

TERMIN

19.06.2026, 09:00 - 17:00

VERANSTALTUNGSORT

Tagungszentrum der Diakonie Eine Welt: Steingasse 3, 1170 Wien, EG/Raum 2

TEILNAHMEBEITRAG

209 €

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis spätestens
05.06.2026 an.

KONTAKT

Diakonie Eine Welt - Akademie
Steingasse 3/12, 1170 Wien
dew-akademie@diakonie.at
<https://dew-akademie.at>

GEAS Reform

Mitte Juni 2026 tritt die umfassende Reform des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems (GEAS) in Kraft. Die Reform, die über acht Jahre auf EU-Ebene verhandelt wurde, bringt weitreichende Veränderungen des Asylsystems in allen Mitgliedstaaten. Neben der direkten Anwendbarkeit der neuen EU-Verordnungen werden sämtliche zentralen österreichischen Rechtsgrundlagen im Asyl- und Fremdenwesen grundlegend überarbeitet und neu strukturiert.

In diesem Seminar wird ein fundierter Überblick über die bevorstehenden Änderungen gegeben und herausgearbeitet, welche konkreten Auswirkungen die Reform in der Praxis haben wird. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf jenen Neuerungen, die für die Arbeit mit Geflüchteten in Österreich besonders relevant sind.

Inhalte:

- Überblick über die neuen europäischen Rechtsakte
- Vertiefung von für Österreich besonders relevanten Aspekten, insb. Neuerungen in den Bereichen

Ziel:

Vorbereitung auf die neue Rechtslage, Umgang mit entstehenden Schutzlücken

Methoden:

Vortrag und Fallbeispiele

Zielgruppe:

Alle interessierten Fachkräfte

Referent:innen

Mag.a Julia Valenta

studierte Rechts- und Politikwissenschaften an den Universitäten Wien und Genf. Seit 2011 arbeitet sie als Rechtsberaterin und Einrichtungsleiterin beim Diakonie Flüchtlingsdienst. Seit 2016 ist sie ehrenamtlich als Rechtsberaterin beim Verein Queer Base tätig. Nebenberuflich übernimmt sie diverse Vortragstätigkeiten und Publikationen im Flüchtlingsrecht und freut sich, ihre über die Jahre angeeignete Expertise zu teilen.



Mag.a Lilian Hagenlocher, BA

Lilian Hagenlocher ist Juristin und Translationswissenschaftlerin und war von 2014 bis 2024 in der Rechtsabteilung von UNHCR Österreich schwerpunktmäßig u.a. zu den Themen Grundversorgung sowie vulnerable Personen im Asylverfahren tätig. Seit 2025 ist sie als fachliche Leitung der Stabstelle Sozial- und Mietrecht beim Diakonie Flüchtlingsdienst beschäftigt. Nebenberuflich arbeitet sie als Vortragende in den Bereichen Flüchtlingsrecht sowie Dolmetschen im Asylkontext.